

## Editorial

---

In Anbetracht der massiven Neuverschuldung infolge der Coronapandemie wird u.a. diskutiert, ob und unter welchen Voraussetzungen Vermögen zur Finanzierung herangezogen werden soll. Nachdem in Heft 1/2021 von *Peter Hongler* und *Matthias Valta* bereits die Möglichkeiten und Grenzen einer stärkeren Vermögensbesteuerung beleuchtet wurden, stellen *Ralf Maiterth* und *Caren Sureth-Sloane* in diesem Heft die ökonomischen Auswirkungen einer allgemeinen Vermögensteuer dar. Eine neue Dimension tritt hinzu durch den Antrag der FDP-Fraktion zur formellen Aufhebung des Vermögensteuergesetzes. Zwar geht es in der aktuellen Diskussion primär um materiell-rechtliche Fragen des allgemeinen Gleichheitssatzes, der Eigentumsfreiheit und des Verhältnismäßigkeitsprinzips sowie um die praktischen Probleme einer realitätsgerechten Bewertung und eines effizienten Vollzugs. Kompetenzrechtlich stellt sich jedoch die vorgelagerte Frage, wer zur Regelung berechtigt wäre. Bereits in der Vergangenheit war umstritten, ob das bestehende, verfassungswidrige Vermögensteuergesetz auch nach Verstreichen der seitens des Bundesverfassungsgerichts gesetzten Nachbesserungsfrist Sperrwirkung entfaltet oder ob die Länder ihrerseits seither berechtigt sind, Vermögensteuergesetze zu erlassen. Der Streit um die Kompetenz würde sich bei Aufhebung des Vermögensteuergesetzes noch verschärfen.

Wir haben diese Diskussion zum Anlass genommen, in einer neuen Rubrik „Debatte“ die Positionen von *Hanno Kube* und *Johanna Hey* zum Austausch zu bringen. In dieser Rubrik möchten wir auch zukünftig ermöglichen, dass Autoren gegensätzliche Standpunkte – auch disziplinenübergreifend – in prägnanter Form gegenüberstellen können. Einreichungen hierzu sind herzlich willkommen.

Darüber hinaus ist das Jahr 2021 für die Steuerrechtswissenschaften gleich mit zwei schweren Verlusten verbunden. *Klaus Tipke* ist am 13. Mai 2021 und kurz darauf *Dieter Birk* am 30. Mai 2021 verstorben. Beide waren über viele Jahre hinweg als geschäftsführender Herausgeber (1971–1988) bzw. Mitherausgeber (1992–2014) dieser Zeitschrift verbunden. *Klaus Tipke* wird von *Paul Kirchhof* und *Dieter Birk* von *Marc Desens*, *Rolf Eckhoff* und *Hennig Tappe* mit einem Nachruf gewürdigt.

Köln und Mannheim im Juli 2021

*Johanna Hey, Christoph Spengel*